des Museums der Naturforschenden Gesellschaft in Görlitz, gestorben ist. Die Anwesenden ehren sein Andenken durch Erheben von den Sitzen.

Die Kassenprüfer, Herr Strahl und Herr Sachtleben, haben die Kasse für richtig befunden, es wird daher dem Kassenführer, Herrn Steinmetz, Entlastung erteilt. Einige Vorschläge, die die Kassenprüfer zu machen haben, sollen in der Vorstandssitzung weiter beraten werden.

Herr Schalow, der 14 Jahre Vorsitzender der Gesellschaft gewesen ist und sein Amt seit Jahresfrist niedergelegt hatte, wird zum Danke für seine überaus erspriefsliche und aufopfernde Tätigkeit zum Ehrenmitglied der Gesellschaft ernannt. Herr Schalow dankt in bewegten Worten für diese Ehrung.

Herr Heinroth zeigt hierauf im Anschlufs an seine Ausführungen in der April-Sitzung zwei lebende junge Geier, von denen ein *Gyps fulvus* nunmehr 33 Tage alt ist und den Beginn der Federentwicklung zeigt. Aufserdem wird ein im Zoolog. Garten Halle a. S. gezüchteter, jetzt 6 tägiger Mischling von männlichem Gänse- und weiblichem Kuttengeier herumgezeigt. Das Ei ist in Halle erbrütet und in gepicktem Zustande nach Berlin gebracht worden, wo es dann am selben Abend ausschlüpfte. Es war in dem Geierhorst dadurch gefährdet worden, dafs die Eltern beide brüten wollten und dabei in Streit gerieten. Der Geiermischling unterscheidet sich durch einen breiteren Kopf, den schwarzen Schnabel und die dunklere Bedaunung erheblich von *Gyps*.

Hierauf hält Herr Granvik aus Lund einen von schönen Lichtbildern begleiteten Vortrag über seine Reise zum Elgon in Afrika und gibt ein anschauliches Bild über das Wald- und Steppengebiet dieser Gegenden wie ihrer tierischen und menschlichen Bewohner. Der ungemein unterhaltende und anregende Vortrag wird von der Versammlung mit lebhaftestem Beifall aufgenommen. Der Vorsitzende spricht dem Redner den Dank der Gesellschaft aus. **O. Heinroth.**

Am Sonnabend, d. 7. Mai 1921, fand ein

Ausflug in das Golmer Luch

statt. Die Teilnehmer fuhren um 2.25 Uhr vom Potsdamer Fernbahnhof ab, um sich auf dem Bahnhof in Werder um 3.20 Uhr zu treffen. Von dort wurde die Wanderung über die Werder-Brücke ins Golmer Luch über Einhaus und Nattwerder nach Bornimgrube angetreten, von wo man mit der Eisenbahn um 8.52 Uhr abfuhr und in Berlin um 10.24 Uhr wieder eintraf.

Herr Rechnungsrat Beckel hatte in liebenswürdigster Weise als Vogelsachverständiger dieses Luchgebietes die Führung übernommen und dafür gesorgt, dafs den Teilnehmern belegte Nester der Bekassine, der Löffelente, des Jagdfasans und anderer

Vögel gezeigt werden konnten. Natürlich kamen auch die übrigen Vertreter der Vogelwelt der Sumpf- und Wiesenlandschaft zur Beobachtung, insbesondere machten sich für das Ohr Brachvogel, Rotschenkel, Rohrdommel und sehr zahlreiche Schilf- und Drosselrohrsänger bemerkbar. Auch ein Blaukehlchen konnte verhört werden. Herrliches Wetter begünstigte den von Anfang bis zu Ende prächtig verlaufenen Ausflug.

Es nahmen teil die Herren: Arndt, v. Stralendorff, Hamburger, Sachtleben, Ohnesorge, Stresemann, Berger, v. Loebenstein, Bogatsch, Neumann, Steinbacher, Helfer, Freyer, Beckel, und Heinroth, sowie 10 Gäste. **O. Heinroth.**

Dem Herausgeber zugesandte Schriften.

Club van Nederlandsche Vogelkundigen. Jaarbericht No. 11 Afl. 1.

F. Braun. Die Geselligkeit der Vögel im Verhältnis zu ihrem Triebleben. (Die Naturwissenschaften Heft 13, 1921.)

— Über die Verschiedenheit der Individualität bei den Angehörigen derselben Vogelarten. (Ebenda Heft 19, 1921.)

F. Broili. Paläozoologie (Systematik). Sammlung Göschen 1921.

St. Chernel von Chernelháza. Entwurf für eine Verordnung oder eines Gesetzes betreffend den Schutz der heimischen Vögel. (Abdr. aus: Aquila 1920.)

G. Clodius. 10. Ornithologischer Bericht über Mecklenburg für die Jahre 1914—1920. (Abdruck aus: Archiv Fr. Naturgesch. Meckl. 74, 1920.)

T. Csörgey. Studien über den Vogelschutz in Ungarn 1919—20. (Abdr. aus: Aquila 1920.)

F. Gröbbels. Die Morphologie des Vogelhirns in ihren Beziehungen zur Biologie. (Abdruck aus: Pflügers Archiv f. Phyisol. 187. Bd. Heft. 4/6 1921.)

H. Grote. Über die zoologischen (hauptsächl. ornith.) Gebiete der aufserhalb der Tropen gelegenen Teile unseres Kontinents. Von N. Sewerzow † (Übersetzung). (Dultz u. Co., München.)

— Aus der ornithologischen Literatur Rufslands. Berichte und Übersetzungen II.

E. Hartert. Die Vögel der paläarktischen Fauna. System. Übersicht der in Europa, Nord-Asien und der Mittelmeerregion vorkommenden Vögel. Heft XV (Bd. III, 1).

K. F. Heikertinger. Nomenklaturprinzipien und wissenschaftliche Praxis. (Abdruck aus: Zeitschr. f. angew. Entomologie Bd. 5.)